



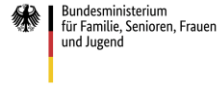
In Kooperation mit

**Netzwerk
LSBTTIQ**
Baden-Württemberg
STADTMANNHEIM
LSBTI-Beauftragte

Ein Projekt des



Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

EINLADUNG zum Vernetzungstreffen am Samstag 09.12.2017 in MANNHEIM

„Gegensteuern - Rechtspopulismus und Gleichstellungsgegner*innen die Stirn bieten“

In jahrzehntelangen Kämpfen konnten wesentliche Fortschritte bei der rechtlichen Anerkennung und gesellschaftlichen Akzeptanz von Lesben, Schwulen, Bisexuellen, Transsexuellen, transgender, intergeschlechtlichen und queeren Menschen (LSBTTIQ) erreicht werden. Diese positive Entwicklung ist jedoch brüchig geworden. Mit diffamierenden Kampfbegriffen und faktenfreien Kampagnen machen Gleichstellungsgegner*innen flankiert von religiös-fundamentalistischen Gruppen und völkischen Initiativen Stimmung gegen die Akzeptanz sexueller und geschlechtlicher Vielfalt in unserer Gesellschaft. Mit ihren Angriffen und Diffamierungen wollen sie einschüchtern und auch LSBTTIQ aus der gesellschaftlichen Sichtbarkeit drängen. Was kann dieser Entwicklung entgegengesetzt werden und welche Rolle spielen Religion, Rassismus, Islamfeindlichkeit und völkische Ideologien dabei?

Das LSBVD-Projekt „Miteinander stärken. Rechtspopulismus entgegenwirken“ fördert die Akzeptanz von LSBTTIQ. Die Stärkung von LSBTTIQ, ihren Verbündeten und Fachkräften steht dabei ebenso im Vordergrund wie der Aufbau zivilgesellschaftlicher Allianzen gegen Homophobie und Transfeindlichkeit, ebenso gegen die Diskriminierung von Inter*, Rassismus, Antisemitismus, sowie gegen jede weitere Form gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit. Auf dem regionalen Vernetzungstreffen in Mannheim wollen wir Bedarfe identifizieren, gemeinsam Strategien entwickeln und Anforderungen an Politik und Gesellschaft formulieren.

Zeit: Samstag, den 09. Dezember 2017, 09:30 - 17:00 Uhr

Tagungsort: Jugendherberge Mannheim, Rheinpromenade 21, 68163 Mannheim

Die Veranstaltung richtet sich an LSBTTIQ-Aktivist*innen und Fachkräfte aus den Bereichen Bildung, Soziale Arbeit, Kultur, Sport, Antidiskriminierungs- und Antirassismuserbeit, aus der Jugendarbeit, Familienhilfe, Religionsgemeinschaften und aus migrantischen Organisationen.

Wir bitten um Anmeldung bis spätestens 30.11.2017. (siehe Anmeldeformular)

Ansprechpersonen für das Projekt „Miteinander stärken“ sind:

Jürgen Rausch (juegen.rausch@lsvd.de), telefonisch erreichbar unter 0221-92596113 und René Mertens (rene.mertens@lsvd.de), telefonisch erreichbar unter 030-78954763.

Eine Veranstaltung des Lesben- und Schwulenverbandes in Kooperation mit den LSBTI-Beauftragten der Stadt Mannheim und dem Netzwerk LSBTTIQ Baden-Württemberg

Ausschlussklausel:

Wir wollen für alle Teilnehmenden einen sicheren und geschützten Raum für Diskussion und Austausch bieten. Ein wertschätzender und respektvoller Umgang ist dafür für eine Grundvoraussetzung. Daher behalten sich die veranstaltenden Organisationen vor, Menschen von der Veranstaltung auszuschließen bzw. ihnen den Zutritt zu verwehren. Dies gilt insbesondere für Personen, die neonazistischen Parteien oder Organisationen angehören, der neonazistischen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische, homophobe, transphobe oder sonstige menschenverachtenden Äußerungen in Erscheinung getreten sind.



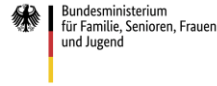
In Kooperation mit

**Netzwerk
LSBTTIQ**
Baden-Württemberg
STADTMANNHEIM
LSBTI-Beauftragte

Ein Projekt des



Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Programm

09:30 Uhr **Ankunft, Check-In**

10:00 Uhr **Begrüßung der Teilnehmenden**

Jessica Türk (Vorstand LSVD Landesverband Baden-Württemberg) und
Sören Landmann (Beauftragter für die Chancengleichheit von Menschen
vielfältiger sexueller und geschlechtlicher Identitäten der Stadt Mannheim)

10:15 Uhr **„Rechtspopulismus – Eine europäische Herausforderung für Akzeptanz?“**
Nina Horaczek (Chefreporterin Falter, Wien)

11:00 Uhr **Workshop-Phase**

Workshop 1: „Islamfeindlichkeit, Homophobie & Rechtspopulismus“
Leitung: Danijel Cubelic (Universität Heidelberg)

Workshop 2: „Die Familie als Keimzelle der Gesellschaft - Fundamentalchristliche und
neurechte Agitationen gegen sexuelle und geschlechtliche Vielfalt“
Leitung: Tanja Gäbelein (freie Referentin, Schwerpunkt: AfD und Antifeminismus)

Workshop 3: „Geschlechtliche, sexuelle und amouröse Vielfalt in der Bildungsarbeit“
Leitung: TG Bildungsarbeit im Netzwerk LSBTTIQ Baden-Württemberg

13:15 Uhr **Mittagspause**

14:15 Uhr **Vielfaltsverteidiger*innen – Entwicklung von Strategien und
Handlungsempfehlungen**

Thematische: Bildung, Strategien & Techniken für Aktivist*innen , Rechtspopulismus,
Religion & Fundamentalismus, Schutzmechanismen

16:00 Uhr **Gruppenpräsentation / Resümee & Ausblick**

16:45 Uhr **Reflexion und Verabschiedung**

Für die Umsetzung des Vernetzungstreffens sind wir auf einen Teilnahmebeitrag angewiesen. Wir bitten die Teilnehmenden, 20 € auf das folgende Konto zu überweisen:

Gemeinsam mit den LSBTI-Beauftragten der Stadt Mannheim wollen wir Ehrenamtler*innen bei der Teilnahme unterstützen und bieten ein **Kontingent von beitragsfreien Plätzen** an. Für weitere Informationen sprechen Sie uns an!

Familien- und Sozialverein des LSVD

IBAN: DE75 3702 0500 0007 1277 00 - BIC: BFSWDE33XXX

Verwendungszweck: BEITRAG VN Mannheim + NAME, VORNAME

Für die Verpflegung ist gesorgt. Über Ihre Teilnahme erhalten Sie eine Bescheinigung.



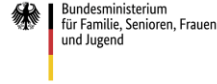
In Kooperation mit

**Netzwerk
LSBTTIQ**
Baden-Württemberg
STADTMANNHEIM
LSBTI-Beauftragte

Ein Projekt des

LSVD
Lesben- und Schwulenverband

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Familien- und Sozialverein
des LSVD
Postfach 103414
50474 Köln

Fax: 0221-925961-11

Mail: rene.mertens@lsvd.de

Anmeldung

**zum Vernetzungstreffen: „Gegensteuern - Rechtspopulismus und
Gleichstellungsgegner*innen die Stirn bieten“ am 09. Dezember 2017 in Mannheim**

Persönliche Angaben:

Name _____ Vorname _____

Straße _____

PLZ _____ Ort _____

Organisation _____

Telefon _____ E-Mail _____

Im Themenfeld Rechtspopulismus habe ich ...

keine Kenntnisse Grundkenntnisse vertiefte Kenntnisse

Im Themenfeld Homo- und Transphobie habe ich ...

keine Kenntnisse Grundkenntnisse vertiefte Kenntnisse



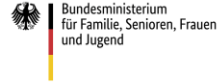
In Kooperation mit

**Netzwerk
LSBTTIQ**
Baden-Württemberg
STADTMANNHEIM
LSBTI-Beauftragte

Ein Projekt des

LSVD
Lesben- und Schwulenverband

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Ich möchte gerne teilnehmen an ...

- Workshop 1: „Islamfeindlichkeit, Homophobie & Rechtspopulismus“
- Workshop 2: „Die Familie als Keimzelle der Gesellschaft - Fundamentalchristliche und neurechte Agitationen gegen sexuelle und geschlechtliche Vielfalt“
- Workshop 3: „Geschlechtliche, sexuelle und amouröse Vielfalt in der Bildungsarbeit“

Bedarfe für eine barrierefreie Teilnahme:

Für den Zugang zur Veranstaltung benötige ich:

Für die Kommunikation während der Veranstaltung benötige ich:

(bspw. Sprachmittlung, Gebärden o.ä.):

Wünsche zur Verpflegung:

- vegetarisch
- halal
- vegan
- glutenfrei
- fructosefrei

Sonstige Wünsche / Anmerkungen:

Hiermit melde ich mich verbindlich zur o.g. Veranstaltung an.

Den Teilnahmebeitrag von **20 €** überweise ich bis zum 30. November 2017 auf das o.g. Konto.

Ort, Datum

Unterschrift

Sämtliche Angaben unterliegen dem Datenschutz und werden nicht weitergegeben.